

## SUPERIMPOSE

edinburgh (LP)

Wide Ear / wideearrecords.ch

Matthias Müller (tb), Christian Marien (dr)

Seit bald zehn Jahren kultivieren die beiden Berliner ihre Synergien, entwerfen jeweils unverwechselbare Klangkosmen, schauen, was dabei herauskommt, wenn man einer freundlichen Kollision Vorschub leistet. Zwei CDs (eine aus 2006, eine aus 2009) dokumentieren bisherige Zwischenstationen, Station drei erscheint, benannt nach der schottischen Hauptstadt, erstmals auf Vinyl. Die Beweglichkeit dieser Musik bei größtmöglicher Transparenz verblüfft. Nie wird vordergründig auf den Putz gehaut, immer nähert man sich, von kleinen, zarten Geräuschen ausgehend, einander an. Die Dichte und der Spannungsgehalt, die den Forschungsreisen von Müller & Marien innewohnen, sind enorm und, das ist der eigentliche Irrsinn, gehen nirgends in diesen 37 Minuten verloren. Oft versetzt Marien die Becken in Schwingung, Müller macht sich diese auf seinem Blechgerät zunutze und verschafft seinerseits dem Kollegen soviel Luft, dass es immer nur eine kurze Frage der Zeit ist, bis die Beiden abheben und zu fliegen beginnen. Als wären sie von Marc Chagall gemalt. Eine gnadenlos gute, weil auch völlig uneitle, antiangeberische Musik zweier Zeitgenossen, die zusammen mit Clayton Thomas, der für das Design dieser Prachtplatte verantwortlich zeichnet, The Astronomical Unit betreiben. Noch so ein Meilenstein auf dem leuchtenden Pfad von Matthias Müller und Christian Marien. Man muss kein Prophet sein, um vorherzusagen, dass noch weitere folgen werden. (felix)